



SUNfarming Solarkonzepte für Energie- und Ernährungssicherheit sowie Biodiversität auf Agrar- und Moorböden
25. Oktober 2023, Wiesmoor

Agenda

- **Vorstellung SUNfarming**
- SUNfarming Agri- und Biodiversitäts-Solar
- SUNfarming Moor-Solar
- SUNfarming Forschung & Entwicklung
- Mehrwerte für Landeigentümer und Bürger

Wir sind ein familiengeführter Anlagenentwickler, Generalunternehmer und Investor von Öko- und Agri-Solaranlagen – wir entwickeln bis 2026 ca. 4 GWp PV-Anlagenkapazität

SUNfarming auf einen Blick



Wertschöpfungstiefe

Land- und Kundenakquise

Planung und Genehmigung

EPC-Unternehmen

Qualitätssicherung in Werken

Projektfinanzierung und PPA

Service & Wartung

Unternehmensfakten- und Ziele

230 MWp

operatives PV-Bestandportfolio in
Deutschland und Polen

680 MWp

Solarprojekte in Deutschland, Polen
und international bearbeitet

4 GWp

kurzfristige Pipeline mit ca. 0,8 GWp
in der Spätphase der Entwicklung

6,5+ GWp

angestrebt bis 2030, mit einer
Realisierungsrate von ca. 1 GWp/Jahr

Kernfakten

- ✓ Seit 2004 einer der führenden Entwickler und Investoren für Photovoltaikanlagen mit Sitz in Erkner bei Berlin
- ✓ Pioniere in der Öko- und Agrisolar-Branche, die Doppelnutzungskonzepte der Böden aktiv vorantreiben
- ✓ Liefersicherheit durch langjährige Lieferanten-Beziehungen und eigene Anlagenentwicklung
- ✓ Erfahrenes Team von Mitarbeiter:innen mit 200+ Jahren kumulativer Erfahrung in erneuerbaren Energien

SUNfarming hat einen starken Fokus auf die Kernmärkte Deutschland und Polen – ist gleichzeitig in über 15 Ländern weltweit aktiv

Präsenz der SUNfarming Gruppe 2023



Zentrale der SUNfarming:
Erkner, Deutschland

Globale Präsenz:
Unternehmens- und Projektstandorte in
>15 Ländern in Europa, Afrika und Lateinamerika

Das SUNfarming Produktportfolio bietet vielfältige Lösungen verschiedener Bereiche

SUNfarming Produktportfolio



Freiflächen-PV-Anlagen auf Konversionsflächen



Freiflächen-PV-Anlagen auf Deponien



Dach-PV-Anlagen mit integrierten Batteriesystemen



Floating-PV-Anlagen auf Gewässern



Öko-Solar zur Biodiversitätssteigerung und CO₂-Speicherung



Agri-Solar mit Doppelnutzung für Pflanzenbau und Tierhaltung

Agenda

- Vorstellung SUNfarming
- **SUNfarming Agri- und Biodiversitäts-Solar**
- SUNfarming Moor-Solar
- SUNfarming Forschung & Entwicklung
- Mehrwerte für Landeigentümer und Bürger

Das SUNfarming Agri- und Biodiversitäts-Solar-Konzept fördert und wertet die Artenvielfalt auf den Flächen auf

SUNfarming Agri- und Biodiversitäts-Solar

- **Tierwohlgerechte Viehhaltung sowie Obst- und Gemüseanbau** unter bifazialen Glas-Glas-Solarmodulen
- **Breites Spektrum an landwirtschaftlichen Nutzungen**, gleichzeitig Steigerung der Biodiversität und Artenvielfalt auf Grün- und zukünftig Stilllegungsflächen
- Ideal einsetzbar, um die GLÖZ-Standards der GAP-Förderperiode 2023-2027 zu erfüllen: Die Flächen behalten **Agrarstatus** und sind **pauschal 85 % förderfähig**, ökonomische Aufwertung der **4 % Stilllegungsflächen mit Doppelnutzung** möglich



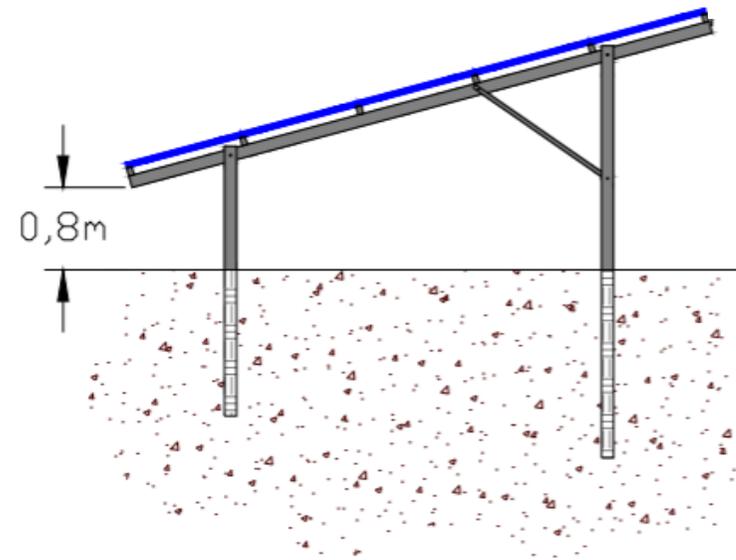
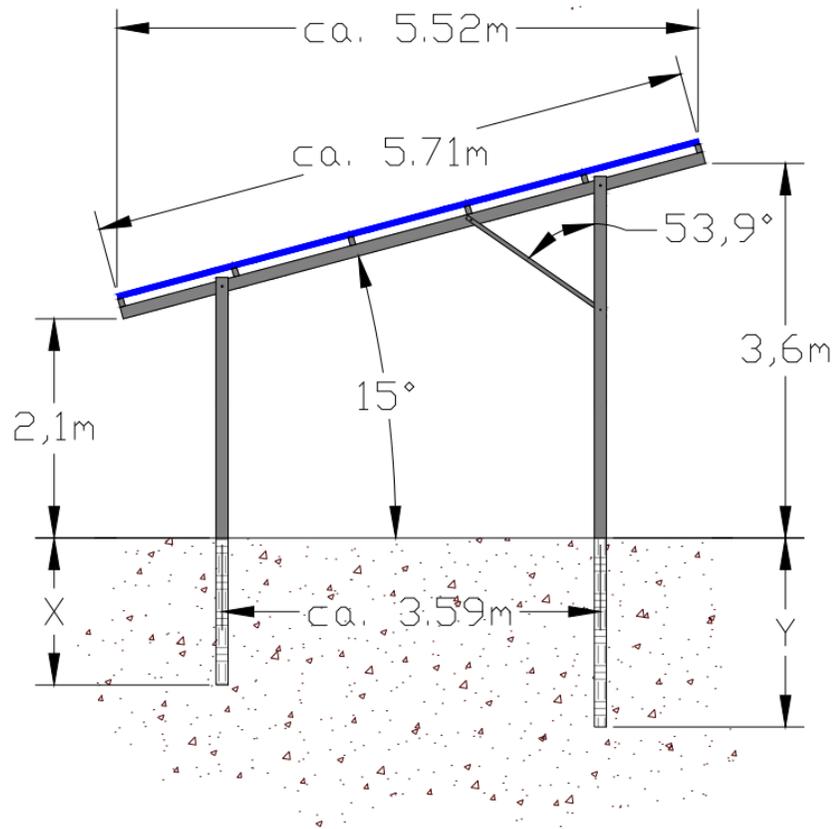
Liefert einen Mehrwert für Biodiversität und fördert eine höhere Artenvielfalt unter den Modulen

SUNfarming Agri-Solar Konzept nach „DIN SPEC 91434 Agri-Photovoltaik“

SUNfarming Agri-Solar

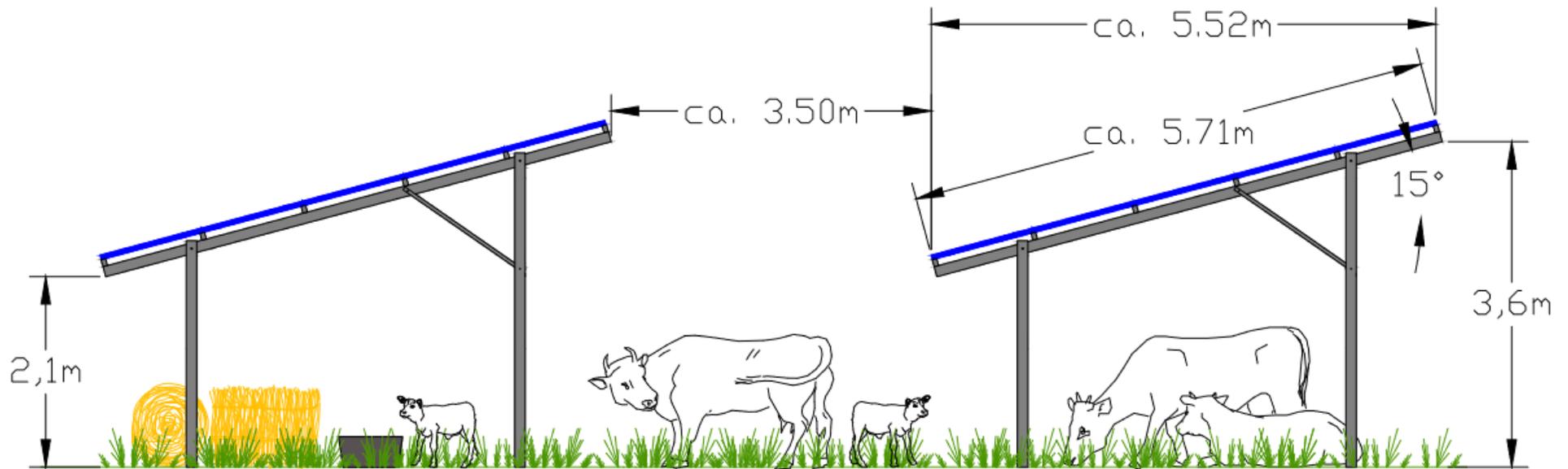
Herkömmliche Freiflächen-Photovoltaik

> 1.000 kWp / ha



Das SUNfarming Agri-Solar ist ideal für die produktive Doppelnutzung landwirtschaftlicher Flächen geeignet – dies bei leicht höherer Anlagen-Konstruktion

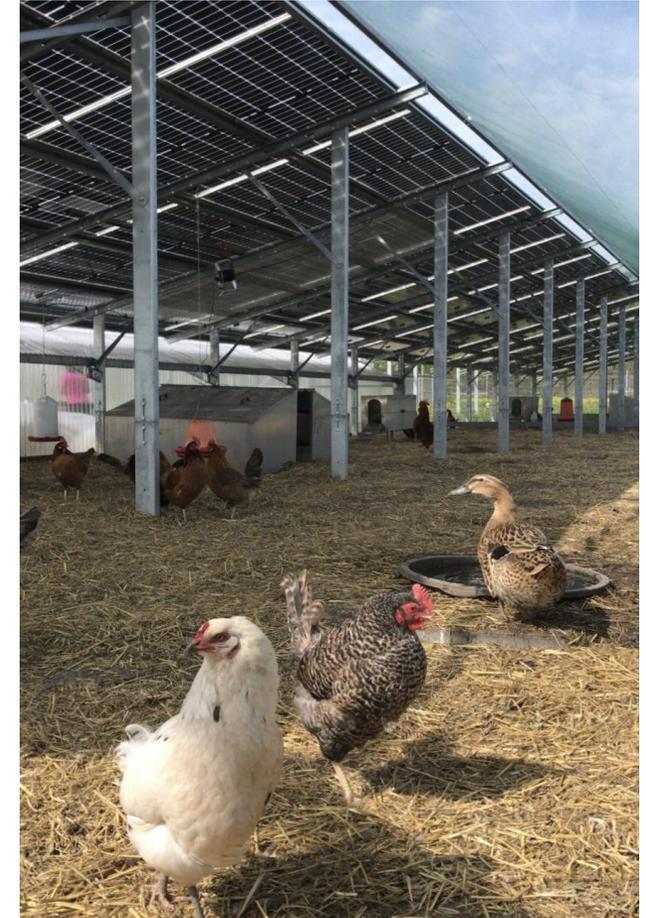
SUNfarming Agri-Solar-Konzept nach „DIN SPEC 91434 Agri-Photovoltaik“



Landwirtschaftliche Nutzung für Kräuter, Blumen sowie Klee gras und Luzerne oder für Tierhaltung mit Rindern, Mutterkühen oder Hühnern

Ganzjährige Aussenhaltung für Rinder, Mutterkühe, Kälber sowie Geflügel mit Wetter- und Raubtierschutz

SUNfarming Agri-Solar Tierwohlanlagen



Die landwirtschaftliche Bearbeitung mit kleineren Traktoren ist möglich

DIN SPEC-Aufständerung für entschleunigte Landwirtschaft



Eine „Obst-Überdachung“ bietet Hagel- und Starkregenschutz und schützt somit vor Ernteverlusten

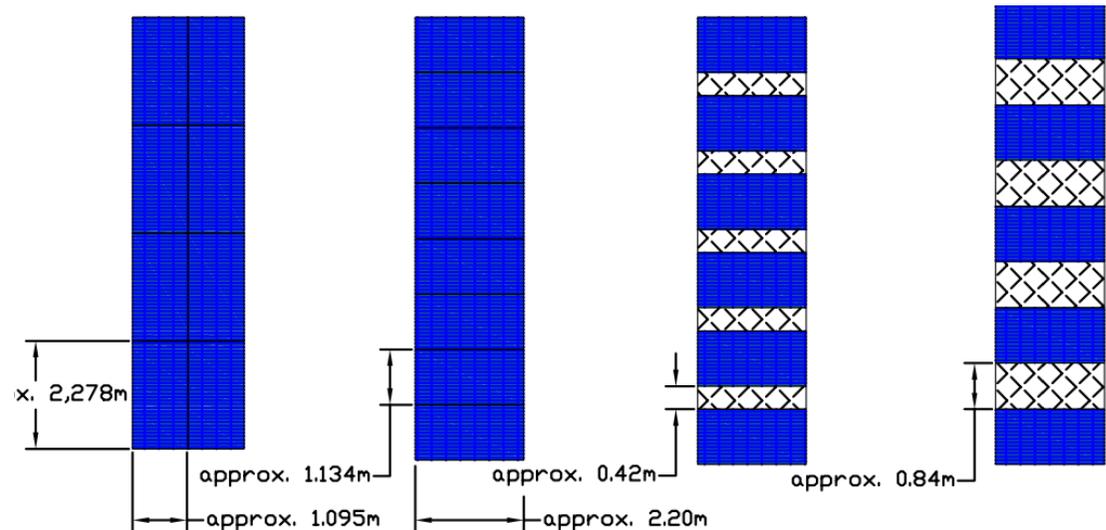
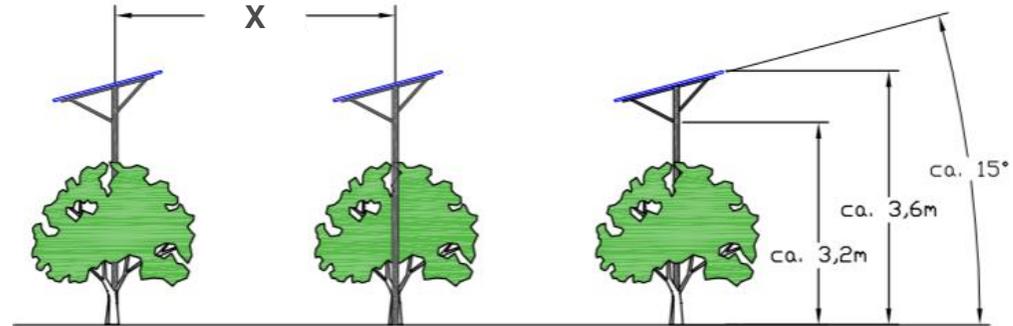
SUNfarming Agri-Solar Obstanbau



Im Obstbau entstehen Synergieeffekte durch Teilverschattungen u. Energieproduktion

SUNfarming Agri-Solar Obstanbau

- Nutzung von SUNfarming **bifazialen Glas-Glas-Modulen** in Süd- und Ost-West-Ausrichtung
- in **Kombination mit Lichtplatten** für noch höhere **Lichtdurchlässigkeit** für lichtliebende Pflanzen
- **Frost-, Hagel- und Starkregenschutz** und Teilbeschattung für Pflanzen
- Anwendbar auf verschiedene **Reihenkulturen z.B. Kernobst, Steinobst, Beerenobst, Wein und weitere Gehölze**



Leistung bei $x = 3,5$ m Reihenabstand =

ca. 1,27
MW/ha

ca. 1,27
MW/ha

ca. 0,93
MW/ha

ca. 0,74
MW/ha

SUNfarming Biodiversitäts-Solaranlagen sind baugleich mit Agri-Solaranlagen

Steigerung der Artenvielfalt ohne Düngung u. Herbizide sowie durch Aussaat standortangepasster Blümmischungen



Unsere bifazialen Glas-Glas Module haben eine 30-jährige Leistungsgarantie und sind Hagelschlag-resistent

Bifaziale Glas-Glas-Module



Die Module werden während der Gesamtlaufzeit idealerweise gar nicht ausgetauscht!

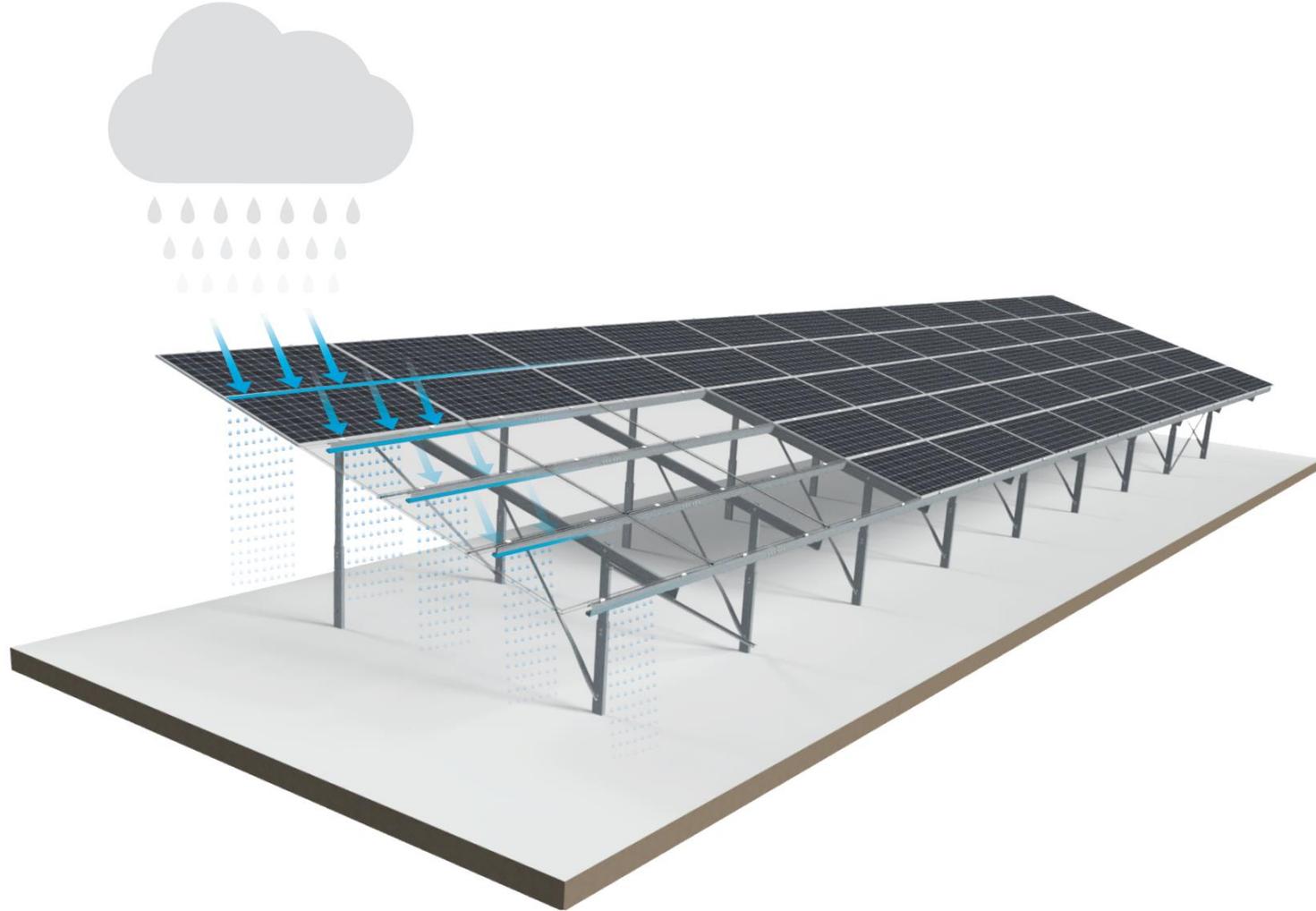
Das Regenwasserverteilungssystem sorgt für eine flächige „Beregnung“ und Verteilung zwischen den Modulen und verhindert Erosion.

SUNfarming patentiertes Regenwasserverteilsystem



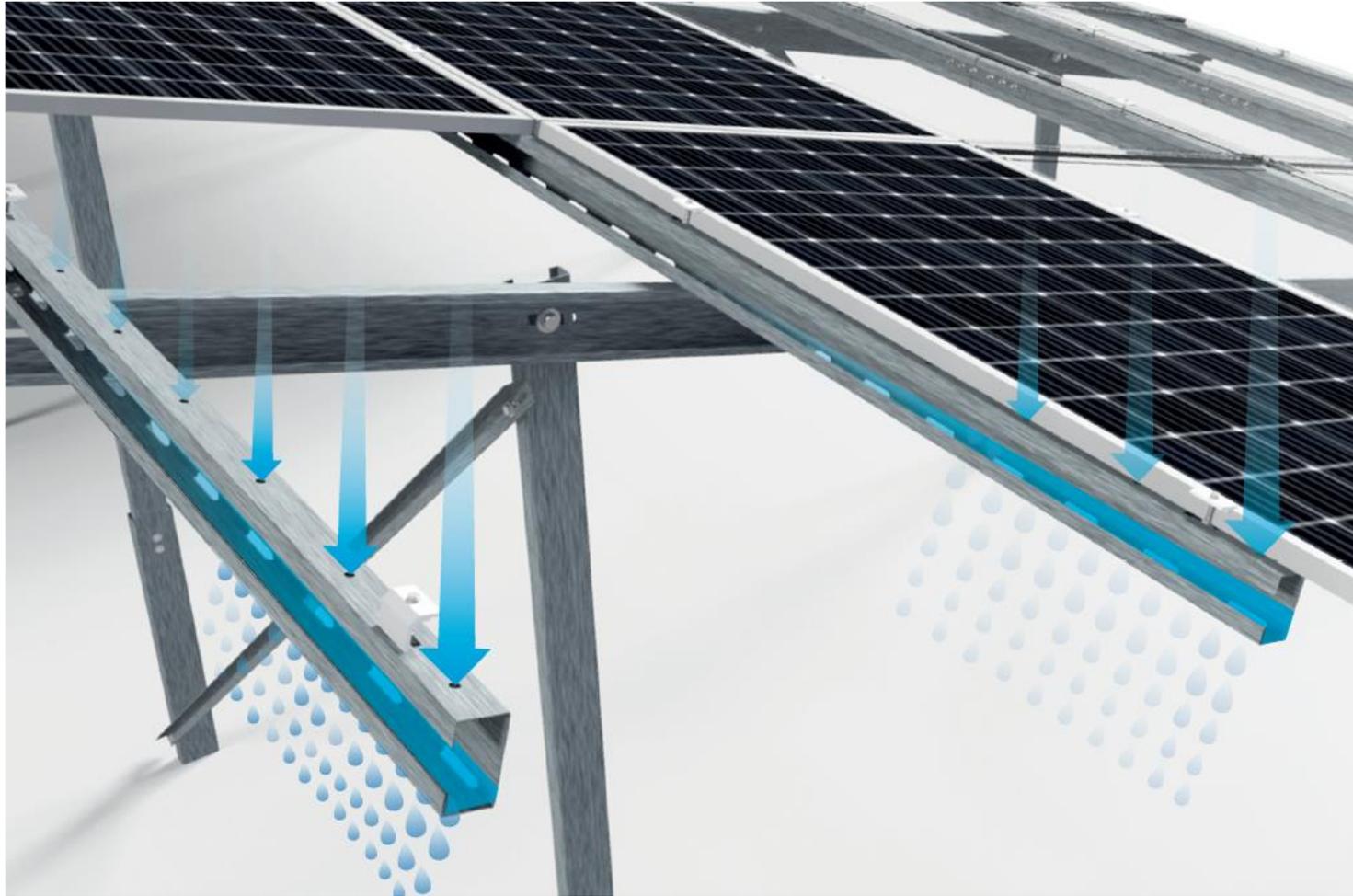
Das Regenwasserverteilungssystem sorgt für eine flächige „Beregnung“ und Verteilung zwischen den Modulen und verhindert Erosion.

SUNfarming patentiertes Regenwasserverteilsystem



Das Regenwasserverteilungssystem sorgt für eine flächige „Beregnung“ und Verteilung zwischen den Modulen und verhindert Erosion.

SUNfarming patentiertes Regenwasserverteilsystem



Die breitflächige Wasserverteilung zusammen mit natürlichem Lichteinfall fördert das Pflanzenwachstum unter den Modulen

SUNfarming Regenwasserverteilsystem



Üppige Vegetation ist selbst auf minderwertigen Böden mit wenig Niederschlag möglich.

SUNfarming Regenwasserverteilsystem



Die Regenwasserverteil-Lösung verhindert Bodenerosion.

SUNfarming Regenwasserverteilsystem



Agenda

- Vorstellung SUNfarming
- SUNfarming Agri- und Biodiversitäts-Solar
- **SUNfarming Moor-Solar**
- SUNfarming Forschung & Entwicklung
- Mehrwerte für Landeigentümer und Bürger

Der überwiegende Teil der Moorflächen in Deutschland wird als Grünland für Beweidung sowie als Ackerland intensiv und extensiv genutzt

Nutzung von Moorböden in Deutschland

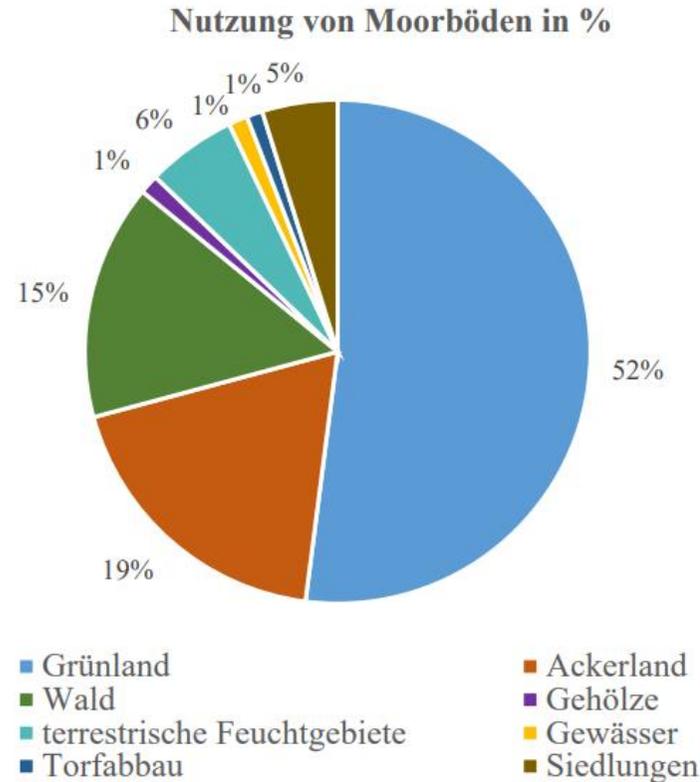


Abbildung 1: Übersicht über die derzeit bestehenden Nutzungen auf Moorböden in Deutschland
- Quelle: Umweltbundesamt (UBA) 2020 Berichterstattung unter der Klimarahmenkonvention der Vereinten Nationen und dem Kyoto-Protokoll 2020 - Nationaler Inventarbericht zum Deutschen Treibhausgasinventar 1990 – 2018

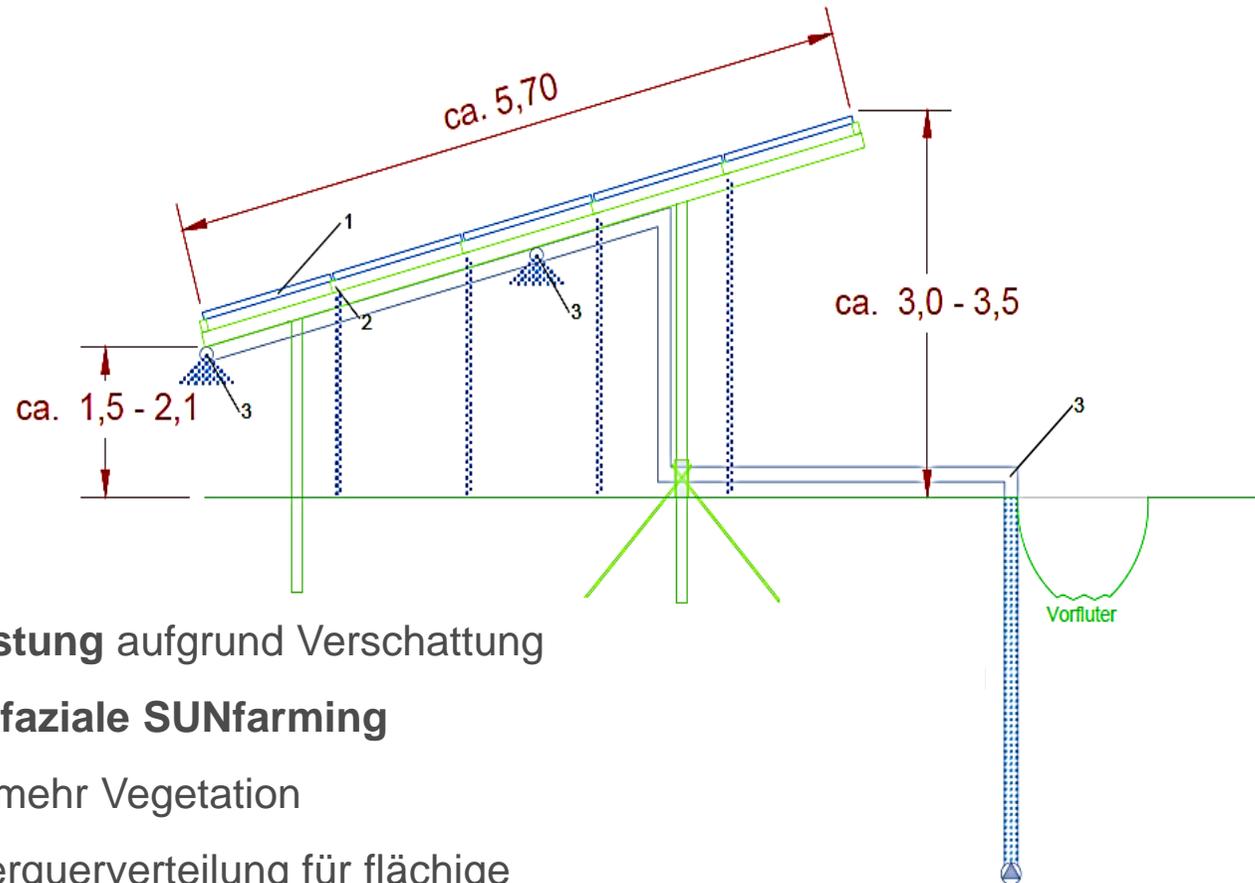
Moorböden, die entwässert und landwirtschaftlich genutzt worden sind, müssen mit der Errichtung der besonderen Solaranlagen dauerhaft wiedervernässt werden

Anforderungen an Moor-PV-Anlagen nach Bundesnetzagentur ab 01.07.2023

- a. Moorboden und die Konditionen für die besonderen Solaranlagen auf Moor orientieren sich an der GAPKondV.
- b. Die **entwässerten Moorböden müssen zum jeweiligen Gebotstermin landwirtschaftlich genutzt** worden sein. Für Agri-PV DIN SPEC müssen die entwässerten Moorböden **24 Monate vor der jeweiligen Inbetriebnahme** landwirtschaftlich genutzt worden sein. Landwirtschaftliche Flächen sind Flächen, die als Ackerland, Dauergrünland und Dauerweideland oder mit Dauerkulturen genutzt werden; auf ihnen muss eine landwirtschaftliche Tätigkeit im Sinne des Art. 4 Abs. 1 VO (EU) Nr. 2021/2115 erfolgt sein. **Noch ausgenommen sind Brach- u. Stilllegungsflächen!**
- c. Die Moorböden müssen **mit der Errichtung der besonderen Solaranlagen dauerhaft wiedervernässt werden**. Die Wiedervernässung liegt vor, wenn **Mindestwasserstände von 10 cm unter Flur im Winter und 30 cm unter Flur** im Sommer erreicht werden.
- d. **Errichtung und Betrieb der besonderen Solaranlagen** und ihrer weiteren technischen Einrichtungen (z.B. Wechselrichter oder Netzanschlussleitungen) dürfen der Wiedervernässung der genutzten sowie gegebenenfalls angrenzender Flächen **nicht entgegenstehen**.

SUNfarming ermöglicht fortgesetzte landwirtschaftliche Nutzung von Moorflächen bei Erfüllung von Klima-, Natur-, Grund- und Oberflächenwasser- sowie Bodenschutz

SUNfarming Moor-PV-Lösung mit Vernässungsmöglichkeit



- ✓ Stark **reduzierte Verdunstung** aufgrund Verschattung
- ✓ **Teillichtdurchlässige, bifaziale SUNfarming Solarmodule** sorgen für mehr Vegetation
- ✓ SUNfarming Regenwasserquerverteilung für flächige Verteilung des Niederschlags unter den Modulen
- ✓ optional SUNfarming Druckwiedervernässung

Erfüllung von Klima-, Natur-, Grund- und Oberflächenwasser- sowie Bodenschutz durch eigenentwickelte Anlagenkonstruktion

SUNfarming Moor-PV



- ✓ Speziell für als **Weideland** genutzte **Moorkörper**
- ✓ auf **größeren Weidebereichen** als zusammenhängende Moor-Solarlösung geplant
- ✓ Wasserstand wird positiv beeinflusst, **Transpiration erheblich vermindert** (bis 80%)
- ✓ Positive Wirkung durch die Verschattung
 - ✓ **stärkere Vegetation**, erheblich **weniger Austrocknung** und starke **Reduktion der Treibhausgasemission**
- ✓ Keine Düngung, kein Einsatz von Pflanzenschutzmitteln
- ✓ Reinigung der Glas-Glas-Module nur mit Regenwasser
- ✓ Mahd unter den Modulen mit Kleinmaschinen möglich

Erfüllung von Klima-, Natur-, Grund- und Oberflächenwasser- sowie Bodenschutz

SUNfarming Moor-PV

- ✓ Reinigung der Glas-Glas-Module nur mit Regenwasser
- ✓ Mahd unter den Modulen mit Kleinmaschinen möglich
- ✓ Rückbau der Module mit **minimaler Bodenverdichtung** und geringen Umweltauswirkungen
- ✓ Einsatz von **Floating-Solar** auf nassen Flächen möglich
- ✓ **Pufferbereiche** zum Schutz von anliegenden Grundstücken, Gräben und Grüppen



Erfüllung von Klima-, Natur-, Grund- und Oberflächenwasser- sowie Bodenschutz

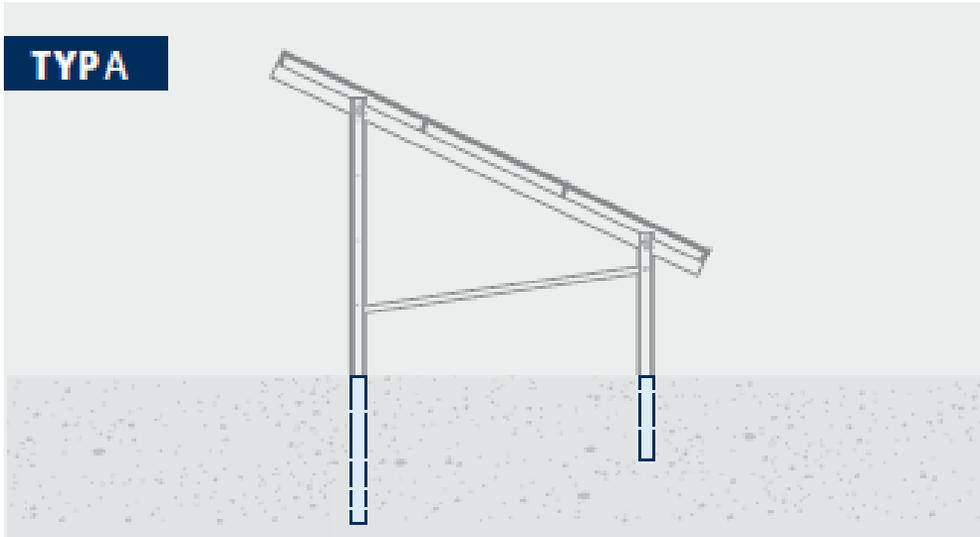
SUNfarming Moor-PV

- ✓ **Keine erheblichen Umweltauswirkungen** durch Installation der Moor-Solaranlage
- ✓ **Erhalt der Tragfähigkeit** der Flächen
- ✓ Verankerung der Module ohne Betonfundament, sondern mit **SUNfarming Moorgründung**
- ✓ Feuerverzinkte Stahlprofile mit kontaminationsfreiem Korrosionsanstrich **verhindert Eintrag von Schwermetallen**
- ✓ **Führung von Stromleitung** an den Unterkonstruktionen, nicht im Moorboden
- ✓ **Höhere Platzierung von Wechselrichtern** an der Unterkonstruktion zum Einsatz bei höheren Wasserständen

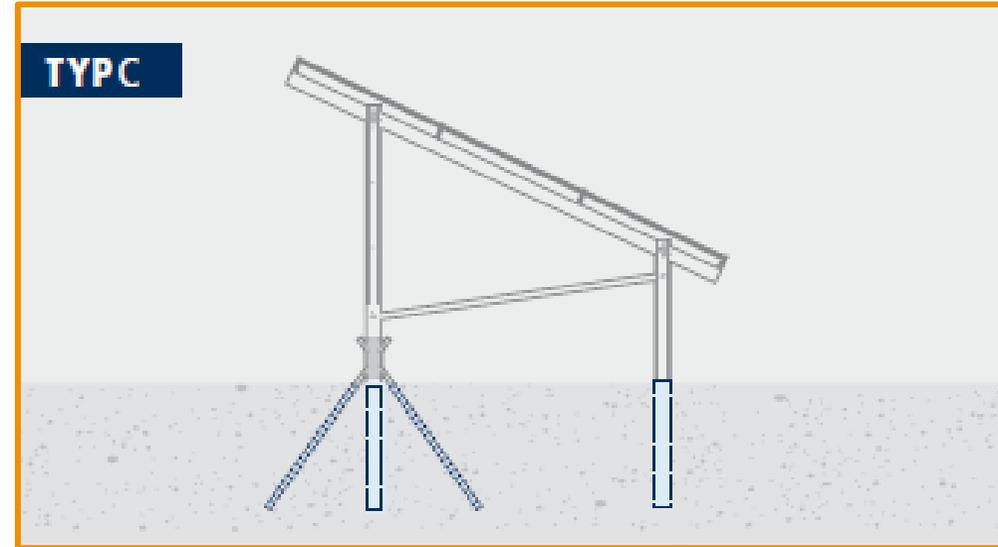


Mit den eigenentwickelten Unterkonstruktionen können wir auf diversen Böden bauen – auch auf moorigen Böden mit Wurzelgründungen (Typ C)

Wurzelgründungssystem – Typ C



Standard-Konzept: Rammen

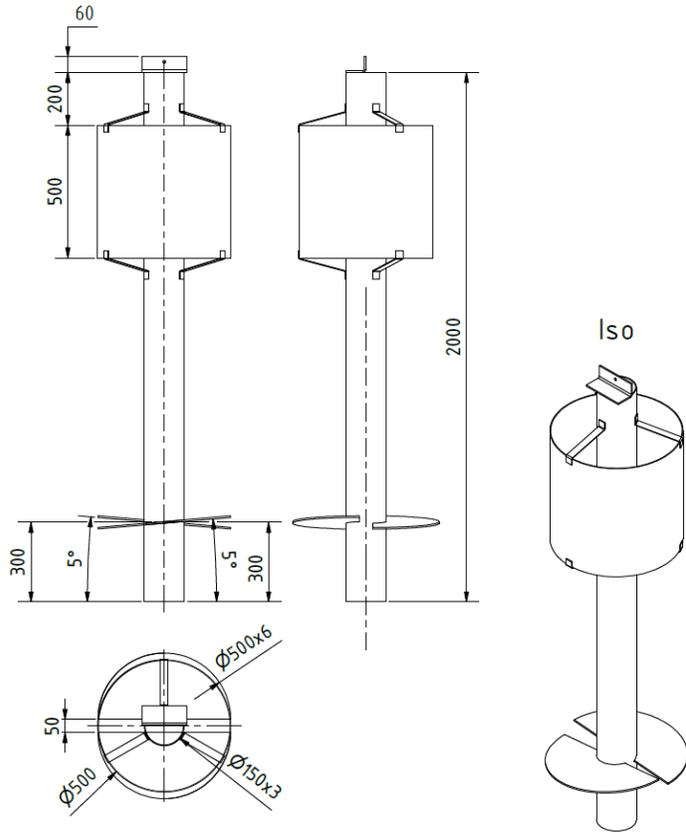


Spezialkonzept moorige Böden

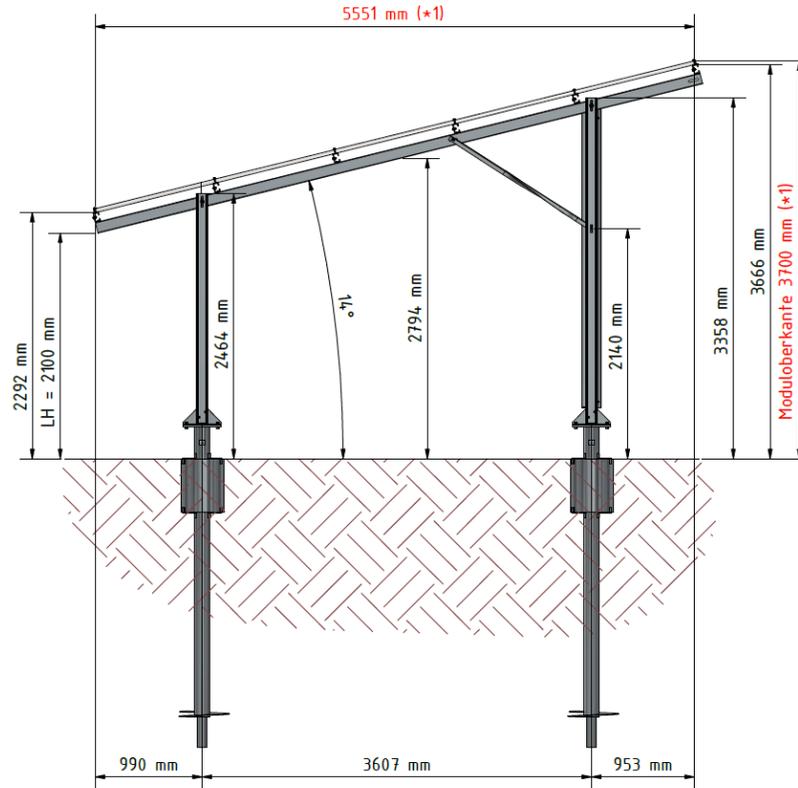
Die geprüfte Aufständerkonstruktion ist im Windkanal optimiert und nach einer Systemstatik nach Eurocode (EN 1993-1-1; EN 1993-1-3; EN 1999-1-1) ausgelegt.

Mit den eigenentwickelten Unterkonstruktionen können wir auf diversen Böden bauen – auch auf moorigen Böden mit Wurzelgründungen (Typ C)

Gründungssysteme



Marsh-Screw



Spezialkonzept moorige Böden

Agenda

- Vorstellung SUNfarming
- SUNfarming Agri- und Biodiversitäts-Solar
- SUNfarming Moor-Solar
- **SUNfarming Forschung & Entwicklung**
- Mehrwerte für Landeigentümer und Bürger

Unsere Agri-/Biodiversitäts- und Moor-PV-Konzepte werden kontinuierlich im eigenen Forschungs und Entwicklungszentrum in Rathenow bei Berlin weiterentwickelt

SUNfarming Research Center Rathenow

- Unter den Agri-PV-Anlagen werden mehr als 20 Kulturen angebaut und drei verschiedene Tierarten ganzjährig gehalten
- Besuchstage dienstags und donnerstags ab 13 Uhr – bitte mit Voranmeldung!



SUNfarming entwickelt auch innovative Photovoltaik-Speziellösungen

SUNfarming Floating-Solar

- Das SUNfarming Floating-Solar-Konzept ist ideal für künstliche Gewässer und auch für Moor geeignet
- Es ermöglicht die Erzeugung von grünem Strom im Einklang mit der Gewässerökologie und mindert die Wasserverdunstung
- In Nordrhein-Westfalen wurde aktuell eine 780 kWp-Anlage auf einem Kiessee in Betrieb genommen



Agri-Solar-Versuchsanlagen werden für Forschungspartner von SUNfarming entwickelt und realisiert

Forschungsanlage Alt-Morschenich

- Agri-Solar-Versuchsanlage für das Forschungszentrum Jülich und das Fraunhofer Institut für Solare Energiesysteme (ISE) im Rahmen der Strukturwandelinitiative Bioökonomie REVIER



Seit 2007 hat SUNfarming ein eigenes Qualitätssiegel und arbeitet mit externen Prüfungspartnern wie TÜV Rheinland und PI Berlin zusammen

SUNfarming Komponenten

Partner

Vorgehen

Impressionen

Vorteile



Eigens entwickelte Unterkonstruktionen

Zusammen mit der Tochtergesellschaft SOLprime aus Kiel hat SUNfarming spezielle Unterkonstruktionen entwickelt und in den Anlagen verbaut



SUNfarming gelabelte Wechselrichter

Zusammen mit Marktführer SMA wurde ein Qualitätssystem entwickelt und SUNfarming-Label bei Wechselrichtern eingeführt



Permanente Material-Tests durch SUNfarming und Externe

In Zusammenarbeit mit dem Produzenten vor Ort im Werk und mit Partnern wie dem TÜV Rheinland und dem Photovoltaik-Institut Berlin zertifiziert SUNfarming jede Modul-Charge

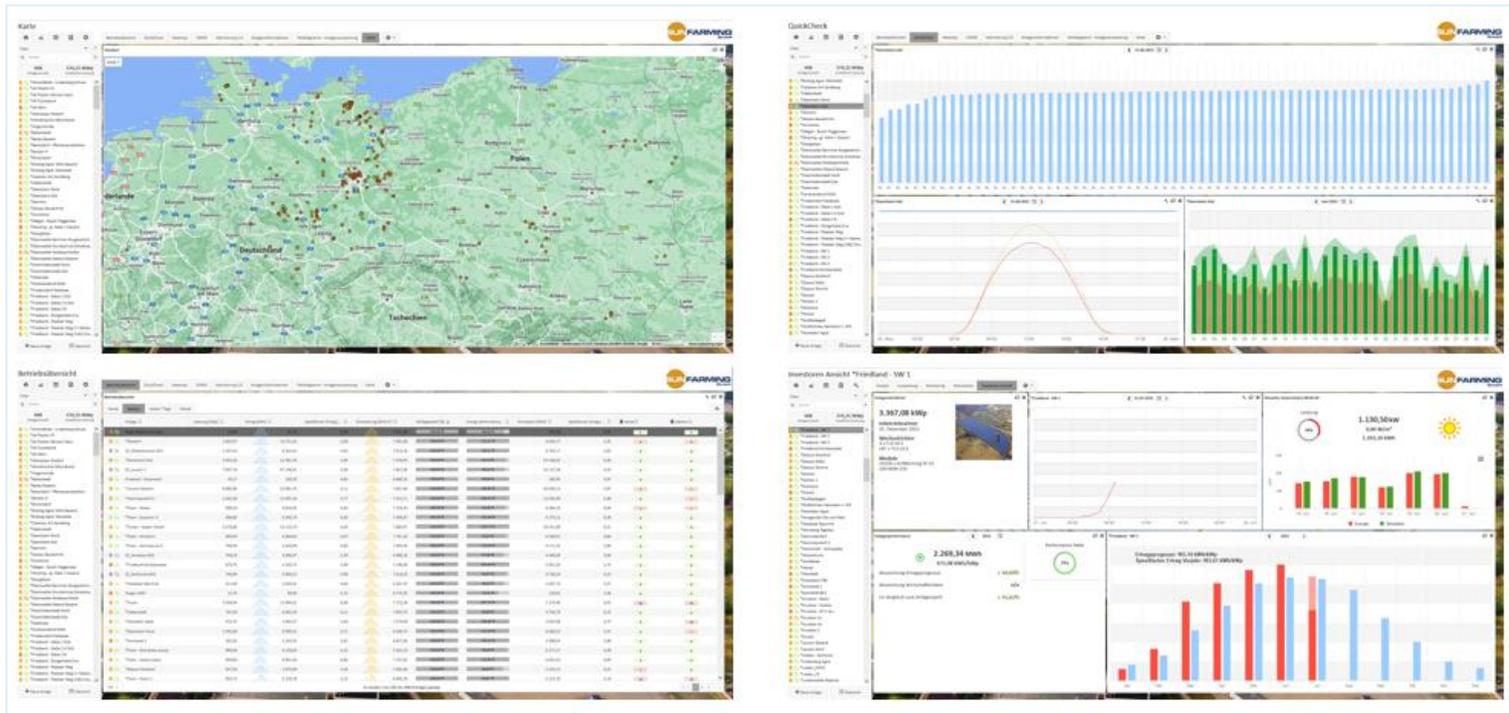


- Sorgfältig ausgewählte Lieferantenstruktur mit Qualitätsprodukten sichert Langlebigkeit der Anlagen
- Zusätzliche permanente Qualitätskontrollen ermöglichen hohe Anlagenverfügbarkeit
- Langjährige Lieferantenbeziehungen bilden die Grundlage für eine kurzfristige und wirtschaftliche Ersatzteilbeschaffung

Bei SUNfarming kontrolliert das Service- und Wartungsteam jede Anlage selbst – ein schnelles Eingreifen ist durch konstante Fernüberwachung möglich

SUNfarming Überwachung und Instandhaltung

- **24/7-Anlagenüberwachung** und -Reparatur durch SUNfarming Service- und Wartungsteam aus Erkner (bei Berlin)
- **Sicherstellung von überdurchschnittlichen Reaktionszeiten** bei z.B. Trafo- und Wechselrichter ausfällen durch eigene Überwachung
- Unterstützung durch **digitale Tools von Marktführern** (z.B. Meteocontrol)
 - Zweite Ebene



Agenda

- Vorstellung SUNfarming
- SUNfarming Agri- und Biodiversitäts-Solar
- SUNfarming Moor-Solar
- SUNfarming Forschung & Entwicklung
- **Mehrwerte für Landeigentümer und Bürger**

Nach DIN SPEC 91434 wird land- und forstwirtschaftliches Vermögen erhalten

Bundessteuerblatt 2022 Seite 1226

Bewertungsgesetz

Gleich lautende Erlasse der obersten Finanzbehörden der Länder

vom 15. Juli 2022

Zurechnung und Bewertung von Agri-Fotovoltaik-Anlagen

Unter Bezugnahme auf das Ergebnis der Erörterungen mit den obersten Finanzbehörden der Länder gilt zur Zurechnung und Bewertung von Agri-Fotovoltaik-Anlagen für Zwecke der Grundsteuer, der Erbschaft- und Schenkungsteuer sowie der Grunderwerbsteuer das Folgende:

- 1 Flächen, auf denen Fotovoltaik-Anlagen stehen, die nach der DIN SPEC 91434 Agri-Fotovoltaik-Anlagen der Kategorie I oder II sind, sind dem land- und forstwirtschaftlichen Vermögen zuzurechnen. Die Bewertung dieser Flächen richtet sich nach der jeweils prägenden Nutzung der zu Grunde liegenden (Kategorie I) bzw. im Umgriff befindlichen (Kategorie II) land- und forstwirtschaftlichen Flächen.

Landwirte genießen gleich mehrere Vorteile: Sie tragen zum Gemeinwohl und zur Versorgungssicherheit bei und sie profitieren auch direkt monetär

Vorteile für Landwirte

Erhalt der Betriebe und Arbeitsplätze

durch zusätzliche Pacht-Einnahmen unabhängig vom Klimawandel u. Einsparpotenziale im Bereich Energie

Möglichkeit der Ertragssteigerung und neue Marktoptionen

durch kostenfreie Nutzung Flächen unter und zwischen den Modulen sowie Schutz vor Raubtieren/Schädlingen

Gewinnung neuer Einnahmen für die Gemeinde und das Gemeinwohl

durch Gewerbesteuer und gesetzlich erlaubte direkte Gemeindebeteiligungen

Intelligente Doppelnutzung von Böden sowie gleichzeitige Wassereinsparung

durch Flächenschutz vor Starkregen, Hagel und zu starker Sonneneinstrahlung sowie Regenwasserverteilung

Beitrag zur Energiesicherheit und zur Sicherung des öffentlichen Interesses

durch Sicherstellung von Energie- und Nahrungsmittelverfügbarkeit durch Doppelnutzung der Fläche

Positiver Beitrag zur Biodiversität und zum Tierwohl sowie GAP 2023-konform

auf extensivem Grünland, Stilllegungsflächen sowie auf Mooren

Versorgungssicherheit und Gemeinwohl für die Bürger und die Region

Vorteile für Gemeinden

-  **Gewinnung neuer Einnahmen für die Gemeinde und das Gemeinwohl**
durch Gewerbesteuer und gesetzlich erlaubte, direkte Gemeindebeteiligungen
-  **Beitrag zur Energiesicherheit und zur Sicherung des öffentlichen Interesses**
durch Sicherstellung von Energie- und Nahrungsmittelverfügbarkeit durch Doppelnutzung der Flächen
-  **Unterstützung der Umsetzung grüner, regionaler Bürgerenergie**
Durch SUNfarming in Kooperation mit regionalem Stromvermarkter
-  **Grundlage für E-Mobilität auf Basis grünem regionalen Strom bzw. grünem H2 schaffen**
Agri-PV und Öko-PV kombinierbar mit Ladeinfrastruktur bzw. als Energiequelle für grünes H2
-  **Mehrfachnutzung von Flächen durch Kombination von Wind und Solar plus Landwirtschaft**
durch optimale Nutzung von Windkonzentrationszonen in Kombi mit Agri-PV/Öko-PV
-  **Positiver Beitrag zur Biodiversität bei gleichzeitigem Erhalt der Bürgerakzeptanz**
auf extensivem Grünland oder Moorflächen CO₂-Einsparung durch Wiedervernässung u. Schutz Flora/Fauna

Die SUNfarming Agri-/Biodiversitäts-/Moor-Solaranlage bringt direkte und indirekte Vorteile für die Gemeinde und Bürger:innen der Region



Gewerbesteuer

90% Gewerbesteuereinnahmen verbleiben in der Gemeinde (durch Sitz der Betreibergesellschaft)



Gemeindebeteiligung

Aus rechtlicher Sicht ist gem. § 6 EEG eine finanzielle Beteiligung bis zu einer Höhe von 0,2 Cent pro kWh der Gemeinde zulässig



Unterstützung regionaler Akteure

Landwirt:innen und Flächeneigentümer:innen besteht die Möglichkeit der Beteiligung.



Mehrwert für Natur & Region

Moorflächen, Blüh- und Schutzstreifen sowie heimische Gehölze bieten Lebensraum, Nahrung und Schutz für Insekten, Vögel und Wild

Gesetzesänderung ermöglicht privilegiertes Bauen besonderer Solaranlagen auf bis zu 2,5 ha Agrarland – Agri-PV nach DIN SPEC 91434

Lediglich Bauantrag nötig, Hofnahe Anlage für Eigenstrombedarf und Teileinspeisung

Artikel 1

Änderung des Baugesetzbuchs

Das Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 4. Januar 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 6) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

- § 35 wird im Absatz 1 wie folgt geändert:

→ Bauen im Außenbereich

- 1.) In Nummer 7 wird das Wort „oder“ am Ende gestrichen.
- 2.) In Nummer 8 Buchstabe b wird der Punkt am Ende durch ein Komma und das Wort „oder“ ersetzt.
- 3.) Folgende Nummer 9 wird angefügt:
 9. der Nutzung solarer Strahlungsenergie durch besondere Solaranlagen im Sinne des § 48 Absatz 1 Satz 1 Nummer 5 Buchstabe a (auf Acker), b (auf Flächen die **kein** Moorboden sind) oder c (auf Grünland) des Erneuerbare-Energien-Gesetzes dient, unter folgenden Voraussetzungen:
 - a) das Vorhaben steht in einem räumlich-funktionalen Zusammenhang mit einem Betrieb nach Nummer 1 (Landw. Betrieb ja) oder 2 (Gartenbaubetrieb ja)
 - b) die Grundfläche der besonderen Solaranlage überschreitet nicht 25 000 Quadratmeter und
 - c) es wird je Hofstelle oder Betriebsstandort nur eine Anlage betrieben.“

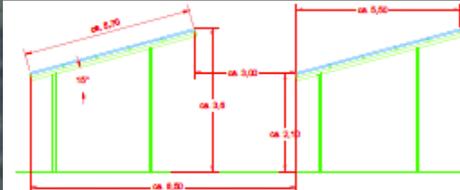
SUNfarming Agri-PV, Musterbelegung 2,5 ha, 2.592 kWp, Süd

Flächenbedarf / beispielhafte Auslegung



Technische Informationen

Agri-PV-System nach DIN Spec



90 x Modultische: 50 Module, 27,00 kWp
[5x10 Module horizontal]

12 x Modultische: 25 Module, 13,5 kWp
[5x5 Module horizontal]

Gesamtfläche: ca. 25.000,00 m²

PV-Fläche: ca. 21.500,00 m²

Fläche der Umfahrung: ca. 3.500,00 m²

Zaunlänge: ca. 650,00 m

Anlagenleistung: ca. 2.592,00 kWp*

Anzahl Module: ca. 4.800,00 Stk.*
[SF AT 540-72M (DG)/F-BH]

Modulneigung: ca. 15°

Neues Regionales Bürger-Strom-Produkt der SUNfarming in Koop mit lekker Energie

Dezentrale Produktion erneuerbarer Energie schafft Preisvorteile durch regionalen Bürgerstrom

Regionalstrom
Transparente
Energieerzeugung



Weitere Agri-Photovoltaikanlagen mit Bürger-Rabatt stehen Ihnen in Kürze zur Verfügung.

Anlage	Typ	Kapazität in Mega Watt (MW)	CO ₂ -Reduktion in Tonnen pro Jahr (t)
Heilsberg	Agri-Solar	5,1	2.000
Leussin	Solar	3,8	1.135
Friedland Nord	Solar	7,1	2.018
Datze	Solar	2,8	534

¹ Treuebonus für Neukunden, einmalig nach 12 Monaten Belieferungszeit auf die nächste Rechnung. Hier kommt ein rechtssicherer Text zur Grundpreisreduktion hin.

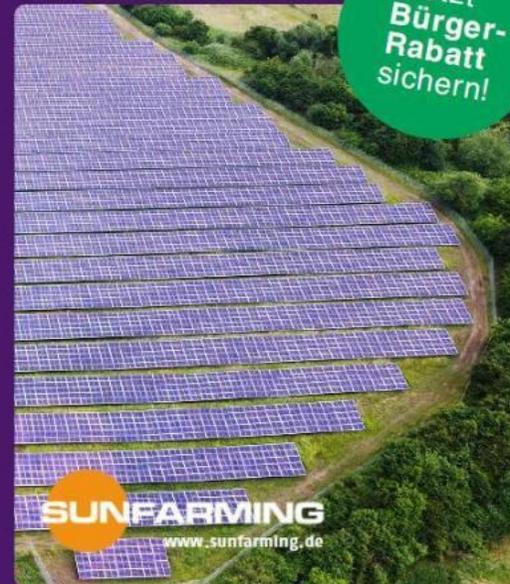
² Wichtig für Sie: Energiepreisgarantien und Energiefestpreise sichern Preise für die Beschaffung von Energie, den Vertrieb und den Kundenservice. Ausgenommen sind gesetzlich vorgeschriebene Steuern, Abgaben, Umlagen, Netznutzungs-, Mess- und Abrechnungsentgelte sowie die Korrosionsabgaben, denn auf diese Preisbestandteile hat die lekker Energie keinen Einfluss.

Regionalstrom

lekker

Strom von hier. Für hier.

Jetzt
Bürger-
Rabatt
sichern!



Neues Regionales Bürger-Strom-Produkt der SUNfarming in Koop mit lekker Energie

Vorteile für Bürger rund um unsere Freiflächen- u. Agri/Biodiv-PV-Anlagen

WIR LADEN LEBEN AUF.

PRODUKTSTECKBRIEF

PRODUKTSTECKBRIEF

SUNfarming Regional

Vergünstigung

2 Euro / Monat*

Grundpreisreduzierung

+ 50 Euro Treuebonus

im PLZ-Gebiet
der neuen Anlage



HINTERGRUND

Kunden im Umkreis von geplanten SUNfarming Anlagen, kann ein vergünstigtes Regionalstromprodukt angeboten werden, um z.B. Vorbehalte von Anwohnern für das Genehmigungsverfahren zu reduzieren.

Das Produkt wird angeboten, wenn ein PPA für die betreffende Anlage vereinbart wird.

PRODUKTDDETAILS

Erstlaufzeit	12 Monate
Treuebonus (nach 1 Jahr)	50 Euro
Folgelaufzeit	1 Monat
Kündigungsfrist	1 Monat
Preisbindung Energiepreis	12 Monate

SONSTIGES

Unterstützung der Marketingaktivitäten

SUNfarming nimmt „CSR – Corporate Social Responsibility“ ernst und fokussiert sich auf Nachhaltigkeit in verschiedenen Unternehmensbereichen

SUNfarming CSR-Ansatz

Nachhaltige Lieferketten	Wir sind uns der Bedeutung von Nachhaltigkeit und Transparenz in der Lieferkette bewusst – daher erfolgt die Beschaffung über Lieferanten mit ähnlichem Fokus	 mars Metal Alliance for Responsible Sourcing  TÜVRheinland® Precisely Right.
Starke Unterstützung von Sportvereinen	SUNfarming unterstützt lokale Sportvereine wie z.B. den VFL Potsdam	  
Soziales Engagement über FEED e.V.	SUNfarming ist starker Unterstützer von F.E.E.D. e.V., der lokale Schulkinder in Südafrika z.B. mit 28 Millionen Portionen Vitalbrei unterstützt	 Food Education Energy Development

Wir nehmen soziale Verantwortung persönlich!

SUNfarming nimmt „CSR – Corporate Social Responsibility“ ernst und fokussiert sich auf Nachhaltigkeit in verschiedenen Unternehmensbereichen

SUNfarming CSR-Ansatz

Bekannt aus **BAUERN ZEITUNG**, **top agrar** und **bauern blatt**



„Die Landwirte sollen ihre Betriebsflächen zu einhundert Prozent behalten und nicht an die großen Energieerzeuger verlieren, die sie mit hohen Pachtzahlungen für Freiflächenanlagen verdrängen.“

„Interessant ist die Demo-Anlage in Rathenow nicht nur für Landwirte, denen hier verschiedene Anwendungen gezeigt werden, sondern auch für Vertreter von Kommunen.“

„Jeder Landwirt, der über Photovoltaik nachdenkt, sollte sich einmal Agri-PV angesehen haben, bevor er sich entscheidet. Denn was steht, das steht.“

SUNfarming als Pionier und Marktführer im Bereich Agri-PV-Anlagen ist sehr bekannt.

Hohe Bekanntheit bei Verbraucher/-innen und Politik



Foto: rbb



Foto: Märkische Allgemeine Zeitung



Foto: Bundesregierung; AFP via Getty Images/R. Hartmann





**Gerne beantworten
wir Ihre Fragen!**



Edith Brasche

Geschäftsführung Projektentwicklung

0171 2164156

e.brasche@sunfarming.de

SUNfarming GmbH
Zum Wasserwerk 12
15537 Erkner
Deutschland

Dr. Hinrich Holthusen – Leiter Versuchswesen Kern- & Steinobst Obstbauzentrum Jork

SUNfarming Testimonials und Referenzen

„Seit dem Frühjahr 2022 sammeln wir an unserem Standort ESTEBURG erste Erfahrungen mit einer SUNfarming Agri-Solar-Anlage über Äpfeln. In Zusammenarbeit mit dem Experten-Team von SUNfarming wird die Anlage stetig optimiert. Der Kontakt zur SUNfarming ist zuverlässig und zeichnet sich durch große Flexibilität im Hinblick auf Optimierungsvorschläge aus.“



Dr. Matthias Meier - Forschungszentrum Jülich

SUNfarming Testimonials und Referenzen

„SUNfarming ist einer der Pioniere im Bereich Agri-PV-Anlagen und verfügt über eigene Forschungs- und technische Entwicklungskompetenz im Anlagenbau. Seit knapp fünf Jahren arbeiten wir mit SUNfarming bereits in Afrika zusammen. Im Rahmen unserer Strukturwandel-Initiative BioökonomieREVIER haben wir im Ort Morschenich-Alt gemeinsam mit SUNfarming und dem Fraunhofer Institut ISE ein innovatives Anlagenkonzept entwickelt. Die ersten Forschungsergebnisse zeigen, dass das Anlagen Design für unsere hohen Anforderungen der wissenschaftlichen Forschung bestens funktioniert.“



Christian Knees - Jercheler Landwirtschafts GmbH & Co. KG

SUNfarming Testimonials und Referenzen

„Als Mutterkuhhalter suchten wir nach einem tierwohlgerechten Wetterschutz, der gleichzeitig auch erneuerbare Energie erzeugt. Mit der Agri-PV-Lösung von SUNfarming können wir jetzt unsere Tiere sogar ganzjährig auf der Weide halten und zudem genau soviel Strom erzeugen wie mit klassischen Freiflächenanlagen.“



Yvonne Hensing & Nicole Quadflieg – Geschäftsführung Kieswerk Laprell Kaphof GmbH & Co. KG

SUNfarming Testimonials und Referenzen

„Als stromintensives Unternehmen beschäftigen wir uns schon lange mit den Möglichkeiten, die eine Floating PV unserem Unternehmen bietet. Unsere Motivation war dabei das nachhaltige Reduzieren des CO2-Fußabdrucks unserer hochwertig produzierten Baustoffe sowie die langfristige Stabilisierung unserer Stromkosten. Die mit der SUNfarming gemeinsam entwickelte Idee und die angebotene innovative Lösung hat uns überzeugt. Eine etwa anderthalbjährige Phase mit einer Testanlage verlief erfolgreich ohne Probleme z.B. bei Stürmen. Während der ganzen Projekt- und Bauphase überzeugt SUNfarming durch Professionalität, Innovationsgeist und perfekte Kommunikation.“

